

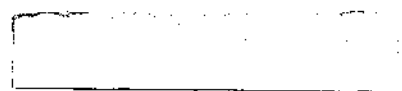
Maat • Zoll

1834 - 1984

VON DER
GENERAL-ZOLL- UND MAUTDIREKTION FÜR DAS KÖNIGREICH BAIERN
BIS ZUR
OBERFINANZDIREKTION MÜNCHEN

Festschrift zum 150. Jahrestag der Gründung des Deutschen Zollvereins

Manuskript: Oberregierungsrat i.R. Walter Wilhelm
Graphische Gestaltung: Zollamtsrat Harald Tregler



Inhalt

	Seite
Vorwort	7
1. Die General-Zoll- und Maut-Direktion für das Königreich Baiern ab 1. Dezember 1807.	9
2. Das Preußische Zollgesetz vom 26. Mai 1818.	18
3. Friedrich List, ein Vorkämpfer der deutschen Zoll- und Wirtschaftseinheit.	23
4. Die General-Zoll-Administration vom 16. September 1819.	31
5. Der Bayerisch-Württembergische Zollverein vom 18. Januar 1828.	35
6. Der Preußisch-Hessische Zollvereinsvertrag vom 14. Februar 1828 und der Mitteldeutsche Vertrag vom 24. September 1828.	41
7. Der Bayerisch-Württembergische und der Preußisch-Hessische Handelsvertrag vom 27. Mai 1829.	45
8. Der Deutsche Zollvereinsvertrag vom 11. Mai 1833.	50
9. Die Organisation und die weitere Entwicklung des Deutschen Zollvereins.	54
10. Der bayerische Grenzaufsichtsdienst.	62
11. Bayerisch-österreichische Gemeinschaftszollämter im vorigen Jahrhundert.	72
12. Das Vereinszollgesetz vom 1. Juli 1869.	79
13. Die Königliche Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern ab 1. September 1880.	84
14. Das Landesfinanzamt München ab 1. Oktober 1919.	91
15. Der Oberfinanzpräsident München ab 1. April 1937 (Oberfinanzpräsidium).	98
16. Die Oberfinanzdirektion München nach 1945.	103
Anmerkungen	111
Quellen- und Literaturhinweise	155